



Merkblatt

Naturschutzbiologische Vielfalt im Garten

Tipps für einen naturfreundlichen Garten

1. Nur einheimische Gehölze pflanzen:

Obstbäume: Apfelbäume, Birnbäume, Zwetschgen, Kirschen als Buschbäume (= Niederstamm), höchstens Halbstamm.

Wildobst: Vogelbeerbaum (=Eberesche), Elsbeerbaum, Kornelkirsche (=Gelber Hartriegel), auch Schwarze Apfelbeere

Obststräucher: Johannisbeere, Stachelbeere, Himbeere, Brombeere

Frühblüher: Reif-Weide (=Salix daphnoides ssp. pomeranica), Sal-Weide.

Wildsträucher: Wolliger Schneeball, Gewöhnlicher Liguster, Roter Holunder, Roter Hartriegel, Wildrosen-Arten (v.a. Wein-Rose, Filz-Rose, Rosa villosa).

Gern auch Dornsträucher wie Echter Kreuzdorn, Sauerdorn (=Europäische Berberitze).

Höchstens ein Nadelgehölz im Garten pflanzen.

Bezugsadressen: [www. gaertnerei-strickler.de](http://www.gaertnerei-strickler.de)
[www. karl-schlegel.de](http://www.karl-schlegel.de)

2. Teile des Gartens bzw. Rasens als Blumenwiese entwickeln lassen, gegebenenfalls Einsaat nur mit gebietseigenem Samen.

Bezugsadressen: www.rieger-hofmann.de
www.hof-berggarten.de
www.syringa-samen.de
www.saaten-zeller.de

3. Nisthilfen für Fledermäuse, Vögel und Insekten anbringen:

Bezugsadressen: www.schwegler-natur.de
www.naturschutzbedarf-strobel.de
www.hasselfeldt-naturschutz.de
www.vivara.de
www.nabu-shop.de
www.bienenhotel.de
[www. naturschutzcenter.de](http://www.naturschutzcenter.de)